Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 102 (1976)
Heft: 18

Illustration: [s.n.]
Autor: Woodcock, Kevin

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Marxistische Strategie

Sehr geehrte Redaktion,
man muss Ihnen und Horsts Wochenchronik danken! Offenbar sind Sie die einzigen, die die heute übliche Verteufelung der Weissafrikaner in Süd- und Südwestafrika nicht mitmachen. Welcher schwarzafrikanische Staat hätte eine vergleichbare Infrastruktur für seine Bevölkerung aufzuweisen wie das heute bestgehasste Rhodesien sowie Südwest- und Südafrika! Offenbar haben die Uno aus Angola und der Weltkirchenrat aus Mozambique nichts gelernt, obgleich die marxistische Strategie mit Händen zu greifen ist! Wenn der Uno-Beauftragte für «Namibia» heute vorschlägt, Kuba und Moskau sollten in Südafrika endlich Ordnung machen, steht er auf einer Linie mit dem Mörder Arafat. Die Uno sollte ihre Aufgabe darin sehen, im südlichen Afrika eine gedeihliche innere Entwicklung ohne Einmischung von aussen zu gewährleisten! *Wolfgang Pohl, A-Ternitz*

Neue Jedestomie-Beispiele

Lieber Nebi,
wegen Ferienabwesenheit kommt mir jetzt erst Nr. 12 mit den jedesto-Sprüchen in die Hände. Das ist wieder eine erfrischende Schnapsidee, die ich – wie jede Sprachspielerei – genoss nach der Formel: Je lauer der ka, desto heiter die keit.
Für den (fast zu befürchtenden) Fall, dass die Limerick- und Schüttelreimwelle nun von dieser neuen Lawine überrollt werden wird, darf ich mich im Anhang vielleicht auch ein wenig am Massenstart beteiligen.

Je enger der ling, desto käfer der mai.
Je lehrer die fahrung, desto unter der richt.
Je schweizer die wohnung, desto perser der teppich.
Je schiffer das klavier, desto lieder das potpourri.
Je gauner das leben, desto kerker die haft.
Je falter die nacht, desto fleder die maus.
Je berger die senta, desto halter der busen.
Je maler die kunst, desto konter das fei.

Dr. Hans Otterstetter, Steckborn

Darf man fragen?

Lieber Nebi,
warum schämen sich die Automobil- und Strassenverkehrsverbände immer noch nicht, aus Eigennutz gegen die schon längst fällige Einführung von Lärmgrenzwerten und Geschwindigkeitsbeschränkungen zu sein, wo diese immerhin der Gesundheit und dem Wohlergehen der Allgemeinheit (selbst der Automobilisten «im Ruhestand») zugute kommen würde?
C. Vonesch, Samedan

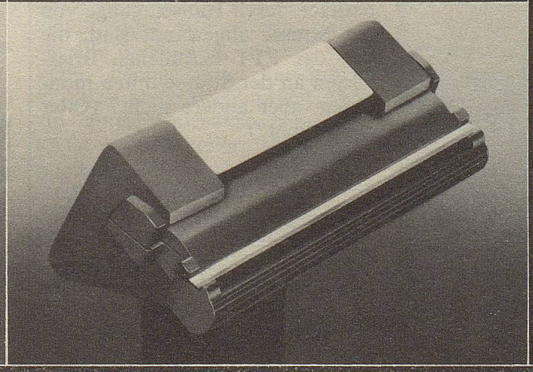
Lob für Horst

Horst, der die graue Welt uns schildert,
Staat, Prominenz und Geld bebildert,
Den Träumer so aus Bahnen klopft
Und zeigt, dass unser Hahnen tropft.
Er macht dem Letzten endlich klar,
Dass gute Menschen schändlich rar.
K. Eder, Basel

E KOMMT ES AN.

DIE KLASSISCHE WILKINSON-KLINGE.

DIE KOMFORTABLE WILKINSON-T70-KLINGE.



Ob Sie nun die klassische zweischneidige oder die komfortable einschneidige wählen. Wer erkennt, dass einzig die Klinge zählt, kommt zu WILKINSON SWORD. Denn dort werden heute noch Klingen gefertigt, die
- 6fach geschliffen,
- 4mal abgeledert,
- 3fach veredelt und dann noch
- sichtgeprüft sind.

Es gibt keine Klinge, mit der Sie sich gründlicher, schonender und länger rasieren können.

WILKINSON SWORD
SEIT 1772